

Ich. Mach. Schön.

Informationen der Bundesinnung
der Friseure für mehr Erfolg
und Freude im Friseurgeschäft

Ausgabe 01/2024

**STYLIST
& FRISEUR** :IN

Titelstory / S. 4

**Melissa
Naschenweng**

Social Media Kampagne 2024 / S. 8

Konjunkturbeobachtung / **Ich.Mach.Zahlen.** / S. 10

Ich trainiere gerne

Carina Kern / S. 9

Jennifer Wulf / **Ahoi, Kreativität!** / S. 18

Foto © Angelo Lair



4

Titelstory

Melissa Naschenweng

8

Social Media

Ich.Mach.Kontakte.

10

Ich.Mach.Zahlen.

Konjunkturbeobachtung

9

Ich trainiere gerne

WorldSkills Lyon 2024



17

Haarmania

2023

18

Ahoi, Kreativität

Jennifer Wulf



13

Suchen Sie noch Mitarbeiter?

Heiko Schneider



Der Neid bringt uns nicht weiter

Julia Soraperra

19

Partner
der Industriekooperation

WELLA
COMPANY

PAUL MITCHELL
live Beautifully
GOLDWELL

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

L'ORÉAL
PROFESSIONAL PRODUCTS
AUSTRIA
GERMANY
SWITZERLAND

HAIR
HAUS
MIT VERBUNDENHEIT FÜR HAARE

VARGA
HAIR
INTERNATIONAL

STYLIST
& FRISEUR :IN

Ich.
Mach.
Schön.

Medieninhaber, Verleger
und Herausgeber
Bundesinnung der Friseure Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Tel: +43 (0) 5 / 90 900 - 3249
www.friseur.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz
[https://www.wko.at/service/Offenlegung_](https://www.wko.at/service/Offenlegung_Oesterreich.html)
Oesterreich.html

Redaktion
für den Inhalt verantwortlich:
› BIM KommR. Mst. Wolfgang Eder
› Mag. Jakob Wild

Konzeption, Gestaltung, Realisierung
frischblut GmbH

Bildnachweis
Rochak Shukla, rawpixel.com, prostooleh / Freepik
Alam Prasetyo, Nick Linnen / unsplash

Geschlechtsneutrale Formulierung:
Bei einigen Texten haben wir aus Gründen der
Lesbarkeit auf eine geschlechtsneutrale Formulierung
verzichtet. Es sind jedoch immer alle Geschlechter im
Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.



Die Leidenschaft für unser Handwerk und unseren Beruf verbindet uns. Was uns auch verbindet, sind die Herausforderungen, mit denen wir alle seit ein paar Jahren zu kämpfen haben. Ich höre immer wieder, was nicht funktioniert, was schlecht ist, was früher besser war. Es ist wichtig zu wissen, was die Probleme in der Branche sind, damit wir als Bundesinnung eure Interessen gut vertreten können.

Verbindend ist aber auch unsere Kreativität, nicht nur beim Styling, sondern auch beim Überwinden der Schwierigkeiten, so wie Jennifer Wulf in ihrem Gastbeitrag in diesem Magazin beschreibt. Es ist so wichtig, ein gemeinsames Ziel zu haben. Und die Motivation, dieses Ziel erreichen zu wollen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, uns als Stylist:innen & Friseur:innen selbstbewusst zu zeigen. Die 2023 gestartete Kampagne geht in diese Richtung. Und auch die Industriepartner unterstützen dieses gemeinsame Ziel durch die sehr gute Zusammenarbeit bei Events, Frisurenshows und Workshops.

Wem Styling wichtig ist, der geht zum/zur Friseur:in, denn Wir.Machen. Schön. Auch mit Make-up, Wimpern und Stilberatung. Natürlich stylen sich die Menschen nach dem Friseurbesuch tagtäglich selbst zu Hause, jedoch hab ich mich schon sehr gewundert, dass einer der führenden Hersteller von Styling-Geräten in einer Anzeige schreibt, dass es dank dem neuen Gerät „ab jetzt auch keine professionelle Hilfe mehr [benötigt]“, um edle und einzigartige Ballfrisuren zu kreieren. Hier ist das gemeinsame Ziel und die gegenseitige Unterstützung nicht mehr zu erkennen.

Wir arbeiten als Bundesinnung auf vielen Ebenen, um unsere Branche als Ganzes voranzubringen. Doch das große Ganze besteht aus den kleinen und großen Salons sowie den vielen Einzelunternehmer:innen in ganz Österreich.

Das große Ganze sind wir gemeinsam, liebe Unternehmerinnen und Unternehmer. Es ist Ihre positive Energie, die Sie täglich in der Arbeit an unsere Kund:innen weitergeben, es ist Ihr Durchhaltevermögen und Ihr Mut, die Salons attraktiv zu halten. Damit nicht nur die Kund:innen ihren Weg zu uns in den Salon finden, sondern auch neue Mitarbeiter:innen, das beschreibt Heiko Schneider im Blattinneren sehr gut.

In diesem Magazin war es uns wieder wichtig, den Fokus auf das Positive und die Erfolge in unserer Branche zu richten, die uns inspirieren sollen, auch aus Steinen, die uns im Weg liegen, etwas Schönes zu bauen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Liebe Grüße
Euer Wolfgang Eder
Bundesinnungsmeister



Melissa Naschenweng

Da bleibt keiner ruhig sitzen. Sie ist schön, bekannt und talentiert. Ich. Mach. Schön hat MELISSA NASCHENWENG zum Interview gebeten. Sie hat uns Einblick in ihr Musikerleben gegeben und uns auch verraten, wer ihr Friseur ist und was sie an ihm schätzt.

Wie bist du zur Musik gekommen und was hat dich dazu inspiriert, Sängerin zu werden?

Ich bin schon früh zur Musik gekommen durch meinen Opa und meinen Papa. Aber habe eher nur für mich zu Hause gesungen und musiziert. Richtig motiviert damit auch auf die Bühne zu gehen, hat mich mein Papa, der daraufhin auch 10 Jahre mit mir quer durch Europa gefahren ist.

Welche Künstler oder Musiker haben dich in deinem Werdegang beeinflusst?

Ich bin im Musikgeschmack sehr vielfältig, von Pop bis Schlager und richtiger Volksmusik ist da alles dabei. Mein erstes Konzert, auf dem ich als Zuseher war, war Christina Stürmer! Die hat mich richtig begeistert in meiner Jugend. Heute treffe ich sie ab und an bei TV-Shows und Veranstaltungen und wir plaudern

ganz nett – das ist schon ein lustiges Gefühl dann.

Deine Musik wird oft als frisch und modern im Schlagergenre beschrieben. Wie würdest du deinen Musikstil selbst beschreiben?

Ganz klar – es ist Lederhosenrock!

Du trittst regelmäßig auf Bühnen in verschiedenen Ländern auf. Welche Auftritte oder Konzerte sind dir besonders in Erinnerung geblieben?

Ich durfte letztes Jahr meine erste eigene Tour spielen. Das hat mich schon sehr berührt! So viele Jahre an harter Arbeit stecken da drin. Die Tour war der Wahnsinn und auch für dieses Jahr ist schon wieder eine Tour geplant. In Österreich gibt's Shows in Graz, Linz, Innsbruck und St. Pölten. Also rein ins Dirndl und die Lederhosn – i frei mi auf eich!

Die Facts Melissa Naschenweng, geboren am 14. August 1991 in Spittal an der Drau, ist eine österreichische Sängerin und Akkordeonspielerin. Ihre Leidenschaft für Volksmusik und das Akkordeonspiel entdeckte sie früh. Der Durchbruch in ihrer Musikkarriere gelang ihr 2016 mit dem Album "Kunterbunt", das Hits wie "Die Ganze Nacht" enthielt. Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Tradition und Moderne begeistert sie das Publikum nicht nur in Österreich, sondern auch international. Melissa Naschenweng ist für ihre musikalische Begabung und charismatische Bühnenpräsenz bekannt, was ihr einen festen Platz in der österreichischen Musiklandschaft sichert.



Welche Projekte oder Pläne hast du für die Zukunft in Bezug auf deine Musikkarriere?

Wie bereits erwähnt, gibt es dieses Jahr wieder eine Tour und dazu natürlich auch neue Musik. Dafür bin ich auch schon seit einigen Wochen im Studio und ich freu mich schon so euch bald die erste Hörprobe zu zeigen. Wer es nicht erwarten kann, aktuell gibt es mein Bonus Album "Pures Glück" mit 4 Live-Songs der 1. Bergbauerntour.

Was rätst du jungen Musikern, die davon träumen, in der Musikbranche erfolgreich zu sein?

Dran bleiben und an seine Träume glauben, auch wenn sonst keiner an dich glaubt. Bei mir hat es 10 Jahre gedauert, bis die ersten spürbaren Erfolge da waren.

Wie wichtig ist das richtige Styling und die richtige Frisur in Ihrem Business?

Ganz knapp gesagt - sehr wichtig! Ich versuche gerne neue Stylings und schlüpfe auch gerne in verschiedene Rollen. Meine Haare sind dabei schon auch mein ganzer "Stolz".

Was schätzt du an Deinem Friseur:in?

Ich fühl mich bei meinem steirischen Friseur sehr gut aufgehoben. Er arbeitet äußerst professionell, ist zuvorkommend und herzlich. Nebenher hat man mit ihm auch noch eine richtig lustige Zeit. Diese Dinge schätze ich alle sehr.

Worauf legst du besonderen Wert bei der Frisur?

Das professionell gearbeitet wird, die Technik passt und man vertrauen kann, dass man verstanden wird.

Wie hat sich dein Styling in den letzten Jahren verändert, worauf legst Du Wert?

Blond bin ich schon immer, aber die Länge und die Stylings der Haare verändern sich immer wieder. Ich liebe lange Haare, auch wenn ich ab und an von den Stylingzeiten etwas genervt bin (lacht). Dann bild ich mir auch mal wieder ein sie müssen jetzt etwas kürzer sein, aber so geht's ja fast jeder Frau, nicht nur mir.

Womit kann dir der Friseur:in eine Freude bereiten?

Auf Grund meines Berufs bin ich viel unterwegs und meine Tage sind oft stressig. Wenn dann mal Zeit für einen entspannten Tag (ja ich sitz oft schon mal den ganzen Tag dort (lacht)), dann liebe ich es mich verwöhnen zu lassen und genieße nette Gespräche, Kopfmassagen und das Ergebnis, das rauskommt.

Good vibes

Good vibes
HAIR HAUS
für Friseure

Es sind Emotionen, die ihr liebe Friseur:innen an eure Kunden weiter gebt. Look & Feel und immer good vibrations, das macht unser und euer Geschäft aus.

HAIR HAUS bezieht in der **Schärdinger Straße 6** in Pasching neue Räumlichkeiten.

Positiv mit einer großen Portion Seele, Pioniergeist und neuen Kooperationen starten wir am 8. April. Viel Licht, viel Transparenz und viele Good Vibes ziehen am neuen Standort ein. Das zeigen wir auch nach außen und in unserem neuen Auftritt.

Seid dabei und nutzt diesen Aufbruch und die positive Stimmung auch für euren Geschäftserfolg. Wir unterstützen gerne mit unseren Dienstleistungen, die Good Vibes in euren Salon und in eure Kassa bringen.

Herzstück in Pasching werden die neuen Schulungsräume, die Produktpräsentation und die tolle Partnerschaft mit Andmetics sein. Ich freue mich auf euch und gebe die Good Vibes gerne an euch weiter.

Thomas Prihoda, MBA
Geschäftsführender Gesellschafter



Wella spendet 10.000 € an Make-A-Wish® Austria und holt für Kinder die Sterne vom Himmel.



Auch in diesem Jahr hat sich Wella im Rahmen der Weihnachtskampagne dazu entschlossen, einen Teil des Erlöses zu spenden. Dabei konnte durch den Verkauf hochwertiger Beauty-Geschenkböden in Österreich eine Summe von 10.000 € gesammelt und an **Make-A-Wish® Austria** überreicht werden.

In Zusammenarbeit mit **Make-A-Wish®** hat Wella - nach der erfolgreichen Zusammenarbeit im Vorjahr - erneut beschlossen, 1 € pro Beauty-Geschenkböden zu spenden, um Kindern, die an einer ernsthaften Erkrankung leiden, ihre sehnlichsten Wünsche zu erfüllen. In der gesamten DACH-Region konnten so insgesamt 85.000 € zusammengetragen werden.

Besonderer Dank gilt allen Friseurpartner:innen, die an dieser wunderbaren Aktion teilgenommen und geholfen haben, dass Träume wahr werden!

SCHWARZKOPF PROFESSIONAL PRÄSENTIERT:

Essential Looks 1:2024

Zeitgemäße Vielfalt und Innovation


Schwarzkopf
PROFESSIONAL

Ab März präsentiert Schwarzkopf Professional die **Essential Looks Kollektion 1:2024** – eine Ode an zeitgemäße Vielfalt und Innovation. In dieser Kollektion erkundet ein ausgewähltes Team erfahrener Künstler:innen in den Bereichen Farbe, Schnitt & Styling die kulturellen Veränderungen, Gesellschaft und Stil beeinflussen. Die Kollektion rückt Hoffnung, Taten- drang und die Initiative zur Veränderung ins Zentrum.



New Realities werden durch viszerale Färbungen und Farben elektrisiert. Sie nehmen die Dimensionen und Pixel von Bildschirmen und verweben sie zu galaktischen Schnitten und Farbverläufen von Violett-, Rosa- und Rottönen.

Die prägenden Trends:



The Optimists betonen die leuchtende und farbenfrohe Schönheit des Alltags, bringen Perfektion und Unvollkommenheit in harmonische, lässige, aber gepflegte Styles zum Auf- und Abgehen.



Daring Crowd zeigen, was möglich ist, und führen den Wandel für alle an. Sie erforschen Individualität mit aussagekräftigen Schnitten, bahnbrechenden Silhouetten und aufregenden Farben.

Diese Trends setzen Maßstäbe. Diese Kollektion ist mehr als Looks - eine Hommage an Vielfalt und Innovation. Erleben Sie die Essential Looks Kollektion 1:2024 - wo Stil nicht nur gesehen, sondern gelebt wird. Von Laufstegen bis zu Straßen - seien Sie bereit, die transformative Energie dieser neuen Ära zu erleben.

Auch im Rahmen von Seminaren bietet Schwarzkopf Professional Einblick in die Essential Looks. **Die Termine der Essential Looks Hands on Cut & Colour Seminare**, sowie alle weiteren Informationen dazu finden Sie auf www.eacademy.schwarzkopf-professional.com oder via email an booking.academyvienna@henkel.com.



Mit Salon- Eigenmarke von VARGA Hair International in die Zukunft!

VARGA Hair International ist seit 1992 als Partner für Friseurinnen und Friseure erfolgreich am Markt. Stetiges Wachstum begleitet seither die Firmengeschichte.

Eigenmarkenprodukte ermöglichen Friseurunternehmer:innen, Haarkosmetik individuell, an den Salon angepasst, im eigenen Design mit eigenem Logo im Salon und/oder über einen eigenen Webshop zu vertreiben. Denn jede Eigenmarke gibt es ausschließlich in dem Salon, der sie führt. Bei VARGA Hair International kann man drauf vertrauen, dass Rezepturen immer am neuesten Stand sind - denn das privat geführte Unternehmen steht mit seinem persönlichen Namen dahinter und bürgt für Qualität. VARGA Hair International ist



seit 1992 als Partner für Friseur:innen erfolgreich am Markt. Stetiges Wachstum begleitet seither die Firmengeschichte.

Niemand kauft bei VARGA Hair International die Katze im Sack!

Alle Interessent:innen erhalten vorab ein kostenloses, unverbindliches Musterpaket, um sich selbst von dem hohen Qualitätsstandart der gesamten Produktlinien überzeugen zu können.

8 Social-
Media.



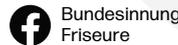
Ich. Mach. Kontakte.

Die Kampagne der Bundesinnung der Friseure hat Fahrt aufgenommen und erzielt viele Impressionen. Mitmachen, teilen und liken ist erwünscht, damit man immer am neuesten Stand ist und die Community wachsen kann, denn nur gemeinsam sind wir stark.

Folgt uns auf Facebook und Instagram um immer am Laufenden zu bleiben.

Die Bundesinnung der Friseure unterhält eine vielseitige Kommunikation mit ihren Mitgliedern und Anhängern über diverse Plattformen. Neben Magazinen, gedruckten und Online-Medien sowie Newslettern und Kinospots spielt besonders die Präsenz in den sozialen Medien eine bedeutende Rolle.

Ein genauerer Blick auf die Aktivitäten in den sozialen Medien seit dem Online-Start im April 2020 zeigt, dass mitten in der Corona-Pandemie die Notwendigkeit eines schnellen und leicht zugänglichen Kommunikationskanals entstanden ist. Zu diesem Zweck wurde „Hairmess“ ins Leben gerufen, begleitet von entsprechenden Facebook- und Instagram-Profilen. „Hairmess“ (inspiriert von Hermes, dem Götterboten) wurde als eine Art Botschafter personifiziert, um effektiv mit Kunden und Kollegen zu kommunizieren.



In den letzten 3,5 Jahren wurden über die Facebook- und Instagram-Accounts der Bundesinnung der Friseure mehr als 1.000 Botschaften geteilt. Die Beiträge haben kumuliert über 14.000.000 Sichtungen ergeben, und die Anzahl der „Freunde“ (Fans/Follower) auf den Social-Media-Plattformen ist von Null auf rund 5.300 angewachsen.

Im Mai 2023 wurde die Reichweite durch TikTok weiter ausgebaut, wodurch zusätzliche 6 Millionen Sichtungen erzielt wurden. Es wurde außerdem eine auf TikTok abgestimmte Lehrlingskampagne für die Landesinnung Salzburg entwickelt und produziert. Authentischer Content, der echte Friseurlehrlinge in einem Friseursalon in Salzburg zeigt.

PAUL MITCHELL



Colorways

Semi-permanente Haarfarben sind unter Friseuren und Coloristen beliebt, um zeitgemäße und flexible Haarstylings zu ermöglichen.

Diese Haarfarben haben oft die Eigenschaft Ton-in-Ton zu verblassen – das heißt, dass sie sich über die Zeit allmählich auswaschen, ohne harte Farbübergänge zu hinterlassen. Dieser Prozess ermöglicht es jedem, seine Haarfarbe regelmäßig zu ändern, ohne sich langfristig auf eine bestimmte Farbe festlegen zu müssen.

Zwei der auffälligsten Trends, die mit semi-permanenten Haarfarben realisiert werden können, sind bemalte Buzz-Cuts und Rainbow-Hair. Bemalte Buzz-Cuts bieten eine künstlerische Leinwand direkt auf dem Kopf, indem kurze Haarschnitte mit komplexen Mustern und Farben versehen werden. Diese Technik ermöglicht es, persönliche Statements zu setzen oder einfach mit Farben zu experimentie-

ren. Rainbow-Hair, ein weiterer beliebter Trend, nutzt eine Vielzahl von lebhaften semi-permanenten Farben, um das Haar in ein spektakuläres Farbspektrum zu verwandeln. Diese Technik erlaubt eine nahezu grenzenlose Kreativität bei der Gestaltung von Haarfarben, von subtilen Pastelltönen bis hin zu leuchtenden Neonfarben.

Beide Stylings haben das Potenzial, auf sozialen Medien „viral zu gehen“. Semi-permanente Haarfarben sind für diese Trends besonders geeignet, da sie den Coloristen die Freiheit geben, kreative Ideen ohne dauerhafte Veränderung umzusetzen. Das allmähliche Verblässen der Farbe sorgt zudem dafür, dass man sich regelmäßig neu erfinden kann, ohne das Haar durch häufiges Färben zu strapazieren.

Ich. Trainiere. Gerne.



Was macht eigentlich **CARINA KERN**, die **Vizestaatsmeisterin** aus dem Vorjahr? Sie hat nach der **Silbermedaille** noch lange nicht genug **Wettbewerbsluft** geschnuppert. Nachdem sie in Zell am See quasi **entdeckt** wurde und sie sich für mehr entschieden hat, steckt sie seit **November** in intensiven Trainings für die **WorldSkills in Lyon**.

Zur Person

Aber beginnen wir ganz von vorne. Das Ausnahmetalent aus Kilb hat sich schon immer für Frisuren begeistern können. Im Kindergartenalter mussten die Puppen dafür herhalten. Sie wurden toupiert oder mit modischen Kurzhaarfisuren versehen. Später wurde die Schwester mit Flechtfrisuren verschönert und im polytechnischen Lehrgang stand dann fest: „*Ich werde Friseurin*“.

Mit dem Salon **Alex Hagenau** in Mank war ein kompetenter und engagierter Ausbildungsbetrieb gefunden, der Carina schon ganz früh einiges zutraute. Schneiden, Färben, Beratungen und eigene Kunden gab es für das junge Talent bereits am Anfang ihrer Karriere. Nach ihrer Lehre zog es Carina nach Purgstall in den Salon Neu Verfohnt, wo sie mit ihrer Chefin **Brigitte Brandl** eine große Mentorin gefunden hat. Sie unterstützt sie, wo immer sie kann.

Zum Training

Das Trainieren ist kein Zuckerschlecken, sondern harte Arbeit. Für das Herrentraining ist **Dieter Kohler** verantwortlich und für das Damentraining **Oliver Öttl**. Anders als beim Preisfrisieren, wo nur eine Frisur trainiert wird, muss man bei den Skills alles trainieren, was den Friseurberuf umfasst, vom kompletten Herren- und Damenservice über Strähnentechniken bis zu Extensions.

Momentan beinhaltet der Trainingsplan ein Pensum von vier intensiven Trainings pro Monat und ab Frühling steigert sich das Ganze auf zwei bis drei Tage pro Woche. Carina weiß, dass sich der Aufwand auszahlen wird, denn trainiert wird auf den Weltmeistertitel und dafür wird sie alles geben. Um zusätzlich Wettbewerbserfahrung zu generieren, ist ein Aufenthalt in Manchester geplant, wo man bei den

englischen Meisterschaften dabei sein kann. „*Hier kann man abtesten, wo man selber steht und was die Konkurrenz so drauf hat*“, fasst **Dieter Kohler** sein Engagement im Ausland zusammen.

Für den Nachwuchs

Carina Kern ist engagiert und hat ihren Traumberuf gefunden. Was sie besonders begeistert ist, dass man kreativ sein kann und seine Fantasie so richtig ausleben kann. Zudem liebt die Niederösterreicherin die Teamarbeit. Für sie ist es wichtig ein Ziel zu haben und dran zu bleiben und diesen Ratschlag möchte sie allen Lehrlingen mit auf den Weg geben.

Ein Aufruf in eigener Sache:

Für das Team wird noch eine Expertin gesucht. Interesse geweckt, dann bitte bei **Susanne Zuser** +43 664 355 4590 melden.

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk
Branche: Friseure / 4. Quartal 2023

Ich. Mach. Zahlen.

Die KMU-Forschung erhebt jedes Quartal Zahlen, um herauszufinden wie es dem Handwerk geht. Das ist ein guter Barometer, um der Stimmung auf den Zahn zu fühlen.

Mit dem Zahlenmaterial kann die Bundesinnung arbeiten und herausfinden, wo der Schuh drückt und gegebenenfalls an den richtigen politischen Rädchen drehen. Ja und hier schließt sich eine Bitte an: „Bitte, bitte mitmachen, denn je mehr ihre Situation schildern, umso besser wird unsere Branche abgebildet.“ Vorab gibt es die jüngsten Zahlen zum Durchlesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

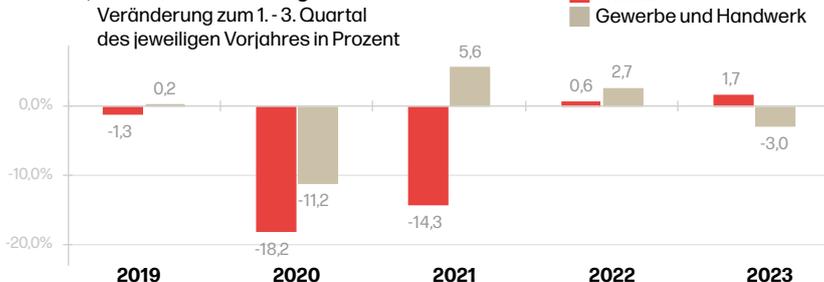
Entwicklung der Umsätze

Umsätze im 1. - 3. Quartal 2023

Im Branchendurchschnitt sind die Umsätze im 1. - 3. Quartal 2023 gegenüber dem 1. - 3. Quartal 2022 wertmäßig (nominal) um 1,7% gestiegen. Damit war die Entwicklung besser als im Vorjahreszeitraum (+0,6%).

- 34% der Betriebe meldeten Steigerungen um durchschnittlich 11,4%
- bei 46% der Betriebe lagen die Umsätze auf Vorjahresniveau und
- 20% der Betriebe verzeichneten Rückgänge um durchschnittlich 14,3%.

Abb. 1 | Nominelle Entwicklung 1. - 3. Quartal 2019-2023



Umsätze (Friseure), Auftragseingangs-/Umsatzentwicklung (Gewerbe und Handwerk) Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen. / Aufgrund der Mitbeziehung von zusätzlichen Branchen in den Gesamtdurchschnitt des Gewerbes und Handwerks ab dem 1. - 3. Quartal 2021 sind die Werte mit jenen der Vorjahreszeiträume nur bedingt vergleichbar bzw. mit Vorsicht zu interpretieren.

Entwicklung der Umsätze im 3. Qu. 2023 nach Geschäftsbereichen

Geschäftsbereiche relevant	Entwicklung der Umsätze im Vergleich zum Vorjahresquartal			
	steigend	gleichbleibend	sinkend	
	Anteil der Betriebe in %			
Herrensalon	94	20	49	31
Damensalon	97	28	42	30
Handel	78	14	30	56

Die Verkaufspreise wurden in der Branche Friseure im 1. - 3. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. - 3. Quartal 2022 im Durchschnitt um 6,4% erhöht. Die Auftragseingänge bzw. Umsätze sind damit mengenmäßig (real) um 4,7% gesunken.

Geschäftslage im 4. Quartal 2023

Beurteilung der Geschäftslage

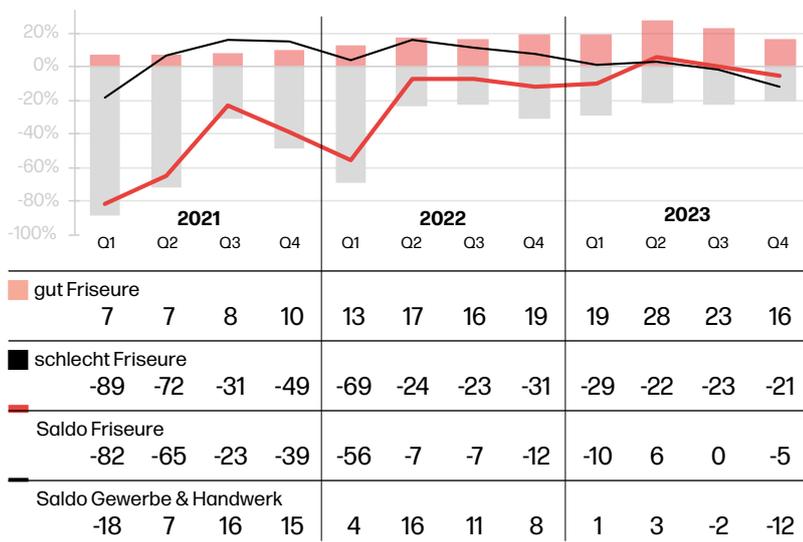
- 16% der Betriebe mit **gut** (Vorjahr: 19%),
- 63% mit **saisonüblich** (Vorjahr: 50%) und
- 21% der Betriebe mit **schlecht** (Vorjahr: 31%).

Per Saldo (Anteil der Betriebe mit guten abzüglich schlechten Beurteilungen) überwiegen die Betriebe mit schlechter Geschäftslage um 5%-Punkte. Im Vergleich zum Vorquartal ist das Stimmungsbarometer gesunken.

Anteil der Betriebe, die ihre Geschäftslage gut bzw. schlecht beurteilen, in % sowie Anteil der Betriebe mit guten abzüglich schlechten Beurteilungen in %-Punkten (Saldo)

Anmerkung: Ergebnisse des 4. Quartals 2021 beziehen sich großteils auf den Zeitraum vor dem 4. Lockdown im November/Dezember 2021 (Erhebung von Mitte Oktober bis Anfang Dezember).

Abb. 2 | Beurteilung der Geschäftslage



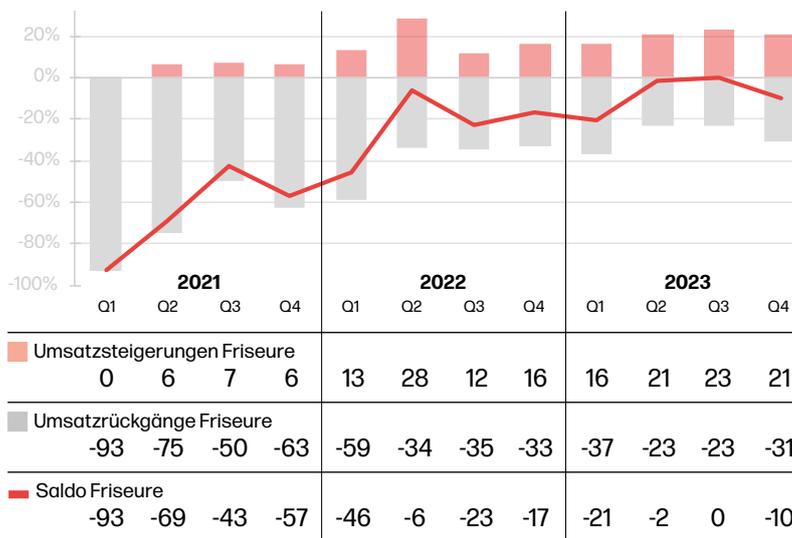
Umsatzentwicklung

- 21 % der Betriebe Umsatzsteigerungen gegenüber dem 4. Quartal 2022 (Vorjahr: 16 %),
- 48 % keine Veränderung (Vorjahr: 51 %) und
- 31 % Umsatzrückgänge (Vorjahr: 33 %).

Per Saldo (Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Umsatzrückgängen) überwiegen die Betriebe mit Umsatzrückgängen um 10 %-Punkte. Die Situation ist besser als im Vergleichsquarter des Vorjahres.

Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen bzw. Umsatzrückgängen in % sowie Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Umsatzrückgängen in %-Punkten (Saldo)
 Anmerkung: Ergebnisse des 4. Quartals 2021 beziehen sich großteils auf den Zeitraum vor dem 4. Lockdown im November/Dezember 2021 (Erhebung von Mitte Oktober bis Anfang Dezember).

Abb. 3 | Umsatzentwicklung



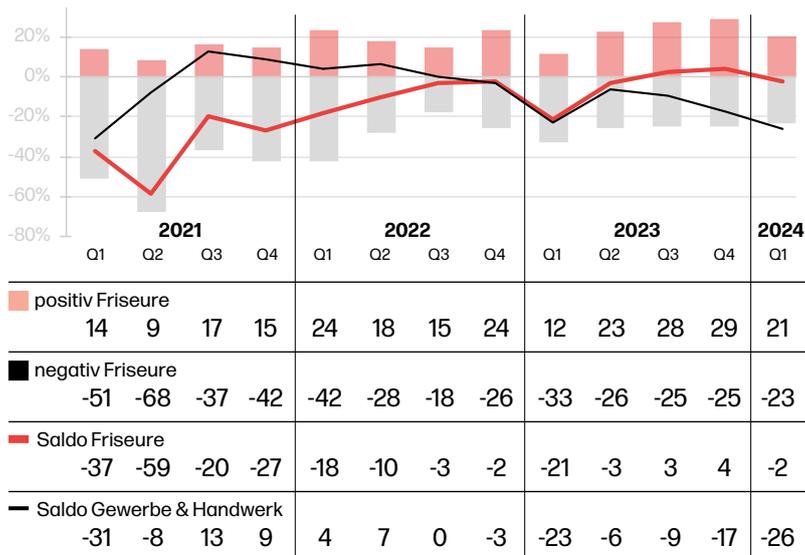
Erwartungen für das 1. Quartal 2024 Umsatzerwartungen

- 21 % der Betriebe Steigerungen der Umsätze gegenüber dem 1. Quartal 2023 (Vorjahr: 12 %),
- 56 % keine Veränderung (Vorjahr: 55 %) und
- 23 % Rückgänge (Vorjahr: 33 %).

Per Saldo (Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen) überwiegen die pessimistischen Einschätzungen um 2 %-Punkte. Der negative Saldo liegt über dem Niveau des Vorjahres (-21 %-Punkte). Im Vergleich zum Vorquartal (4. Quartal 2023; Saldo: +4 %-Punkte) hat der Pessimismus zugenommen.

Anteil der Betriebe mit positiven bzw. negativen Erwartungen in % sowie Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen in %-Punkten (Saldo) Umsatzerwartungen (Friseur), Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen (Gewerbe und Handwerk)
 Anmerkung: Erwartungen für das 1. Quartal 2022 wurden großteils vor dem 4. Lockdown im November/Dezember 2021 abgefragt (Erhebung von Mitte Oktober bis Anfang Dezember).
 Aufgrund der Miteinbeziehung von zusätzlichen Branchen in den Gesamtdurchschnitt ab dem 2. Quartal 2021 sind die Werte mit jenen der Vorquartale nur bedingt vergleichbar bzw. mit Vorsicht zu interpretieren.

Abb. 4 | Erwartungen der Unternehmen



Personalplanung

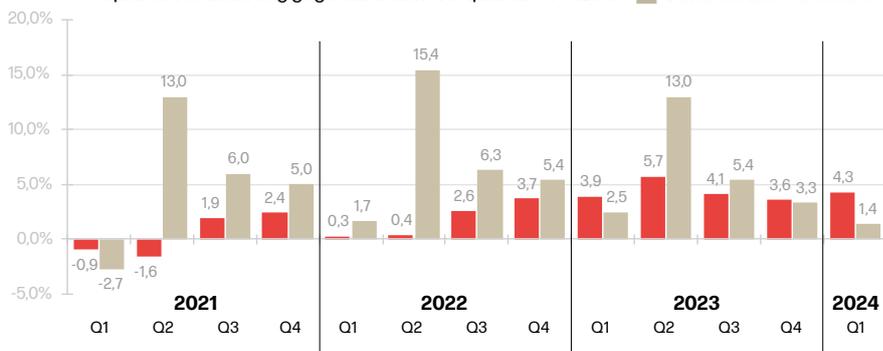
Für den Zeitraum Jänner bis März 2024 beabsichtigen

- 22 % der Betriebe, den Beschäftigtenstand zu erhöhen (Vorjahr: 17 %),
- 70 % der Betriebe, den Personalstand konstant zu halten (Vorjahr: 79 %) und
- 8 % der Betriebe, die Zahl der Mitarbeiter:innen zu verringern (Vorjahr: 4 %).

Im Durchschnitt ergibt sich daraus eine geplante Erhöhung des Beschäftigtenstandes um 4,3 %. Der Personalbedarf liegt damit über dem Niveau des Vergleichsquarters des Vorjahres (+3,9 %).

Abb. 5 | Personalbedarf

Geplante Veränderung gegenüber dem Vorquartal in Prozent



Anmerkung: Der geplante Personalbedarf für das 1. Quartal 2022 wurde großteils vor dem 4. Lockdown im November/Dezember 2021 abgefragt (Erhebung von Mitte Oktober bis Anfang Dezember). Aufgrund der Miteinbeziehung von zusätzlichen Branchen in den Gesamtdurchschnitt ab dem 2. Quartal 2021 sind die Werte mit jenen der Vorquartale nur bedingt vergleichbar bzw. mit Vorsicht zu interpretieren.

PREMIÈRE Event

mit über 140 Kund:innen und Influencer:innen



Am 15.01. lud Kérastase zum Pre-Launch-Event nach Düsseldorf ein: **PREMIÈRE.** Über 140 Kund:innen und Influencer:innen bekamen so die Möglichkeit, die neue Haarpflegeserie **PREMIÈRE** hautnah zu erleben und auszuprobieren.

Die Marke kreierte eine immersive Entdeckungsreise, um in die Welt von PREMIÈRE einzutauchen: Sounds, Bilder, Videos und duftende, frische Blumen boten ein umfassendes Erlebnis für die Sinne. In der Vorführung im Discovery LAB wurde erklärt, wie die neue PREMIÈRE-Pflegeserie Kalziumüberschuss reduziert und mittels eines Versuchs demonstriert, welchen positiven Effekt sie bewirkt. Danach ging es in die Anwendung der salonexklusiven Routine, sodass die KundInnen und InfluencerInnen sich selbst von den Ergebnissen überzeugen konnten. Ein eigener Contentraum mit 270-Grad Glam Bot, Spiegelkabine und Selbstversuchsequipment unterstützten die Gäste in der Contenterstellung, um das PREMIÈRE-Erlebnis über Social Media zu teilen.

Das Kérastase Team bedankt sich bei allen Gästen für den erlebnisreichen Tag und das positive Feedback!

25.-26. Mai

Kao Salon Business Kongress 2024 IN WAGRAIN

Rund 300 Kao Salon Unternehmer:innen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz werden sich am 25. und 26. Mai beim Kao Salon Business Kongress 2024 in Wagrain treffen.

Ein vielseitiges Speaker Line-up beleuchtet unterschiedlichste unternehmerische Aspekte und greift diese in einer Podiumsdiskussion abschließend auf. Durch das Programm wird die österreichische Moderatorin **Nina Kraft** führen.

„Wir freuen uns wahnsinnig über die Teilnahme von vielen hochkarätigen Speaker:innen und hoffen darüber, positive Impulse für unsere Kao Salon Community zu setzen“, sagt **Marco Felice**, Geschäftsführer Kao Salon Austria.

Auf der Bühne werden begrüßt: **Dr. Carl Naughton** (IQ Anpassungsfähigkeit: Warum Anpassungsfähigkeit die wichtigste Zukunftskompetenz ist.), **Johannes Randolf** (Der Randolf-Effekt - Erfolgreich Gesund), **Christian Lindemann** (Die Büh-

ne des Lebens: Vom Tellerwäscher zum Millionär), **Mag. Nicole Hinum** (YOU'RE A STAR: Raketenstart für Ihr Unternehmen) und **Florian Geschwandtner** (Die Zukunft aktiv gestalten).

Anmeldung und Information über die Kao Business Partner:innen unter

+43 (0)732 385 721 11 oder unter office.austria@kao.com



Heiko Schneider
Geschäftsführer

vielfaches Größer, als das der Fachkräfte und Auszubildenden – Suchen wir also falsch? Sind unsere Stellenbeschreibungen zu eng gefasst und zu strikt vorgegeben? – Ja, das sind sie und hier sollten die Chefs neu denken. Wenn ihr neue und die besten Mitarbeiter in den Teams wollt, dann seid offen für neue Wege, für interessante Menschen die eure Teams ergänzen. Und das dann neben der klassischen Friseurausbildung.

Macht eure Teams und eure Aktivitäten in den Salons spannend für Mitarbeiter. Dann bekommt ihr auch weiterhin Bewerbungen von leistungsfähigen und motivierten Menschen, die bei und mit euch arbeiten wollen.

Ein kleiner Tipp ist, sich einmal das Video von Simon Sinek anzusehen, um somit

Suchen Sie noch Mitarbeiter

oder finden die Besten den Weg schon alleine zu Ihnen?

Das wohl derzeit prägnanteste Problem für Friseursalons scheint es zu sein, die passenden Mitarbeiter zu finden?

Ist das wirklich so oder suchen wir vielleicht einfach nur falsch? Klar, die Zahlen des demografischen Wandels sind eindeutig. In den kommenden Jahren fehlen junge Menschen die in den Beruf kommen, weil sie schlichtweg nicht geboren wurden. Hinzu kommt, dass der Beruf des Friseurs / Coiffeurs nicht lukrativ erscheint. Das beginnt beim persönlichen Ansehen in der Familie und bei Freunden und endet nicht zuletzt bei der Bezahlung. Und das obwohl die Kollektivverträge in den vergangenen Jahren immer besser geworden sind. Hier leiden eher die Unternehmen an den überproportional gestiegenen Kosten.

Wie also schaffen wir es unsere Teams in den Salons leistungsfähig zu halten und immer genügend Mitarbeiter zu haben. Oft präsentieren sich Friseur-

unternehmen als Marke gegenüber dem Kunden, machen schlichtweg auch alles um dem Kunden zu gefallen – zuerst aber muss ich auch den Frisuren da draußen gefallen, damit sie in unserem Team mitspielen wollen. Dabei ist es egal ob das für eine lange Zeit gilt – wie es früher üblich war oder ob es nur eine kurzes Intermezzo für 1-2 Jahre ist. Friseurunternehmen müssen sich daran gewöhnen dass die Fluktuation in den Unternehmen viel höher ist als noch vor 5 Jahren. Das ist aber nicht schlimm solange es immer wieder neue Mitarbeiter gibt, die sich bewerben, neue Auszubildende die den Traumberuf Friseur erlernen wollen und nicht zu vergessen – die Quereinsteiger und Mitarbeiter die auf geringfügig Beschäftigter Basis im Salon helfen Freitagabend-Samstag oder am auch in der Woche. Im Moment ist das Heer der Umschüler und Quereinsteiger um ein

die jungen Menschen besser zu verstehen die in unsere Unternehmen kommen. Auch wir erfahrene Chefs können immer wieder lernen wie wir Menschen für uns begeistern können.

Und wir haben für die Zukunft zwei große Vorteile – der Friseurberuf wird nicht innerhalb der nächsten Jahre durch Künstliche Intelligenz ersetzt werden können! Und die Menschen haben Sehnsucht nach emotionalen Dienstleistungen, so wie wir Friseure diese jeden Tag liefern.

Liebe Kollegen, seid mutig, seid offen für neue Wege auf denen Mitarbeiter zu euch finden. Macht eure Unternehmen attraktiv, dann wird es regelmäßig Gespräche geben mit Menschen die in euren Unternehmen und in euren Teams arbeiten wollen. Diese müssen sich nicht bewerben – ihr müsst zueinander finden!



Video von Simon Sinek

Oberösterreich

News

Alexander Geisbauer

ist neuer Innungsmeister der öö. Friseure.



Foto © Werner Reedl

Der Trauner **Alexander Geisbauer** (43) ist seit Jänner 2024 neuer Innungsmeister der öö. Friseure. Er löst **Erika Rainer** ab, die dieses Amt mit großem Engagement acht Jahre lang ausübte. Ein großes Dankeschön an der Stelle an **Erika Rainer** im Namen der gesamten Branchenvertretung für den langjährigen und vorbildlichen Einsatz!

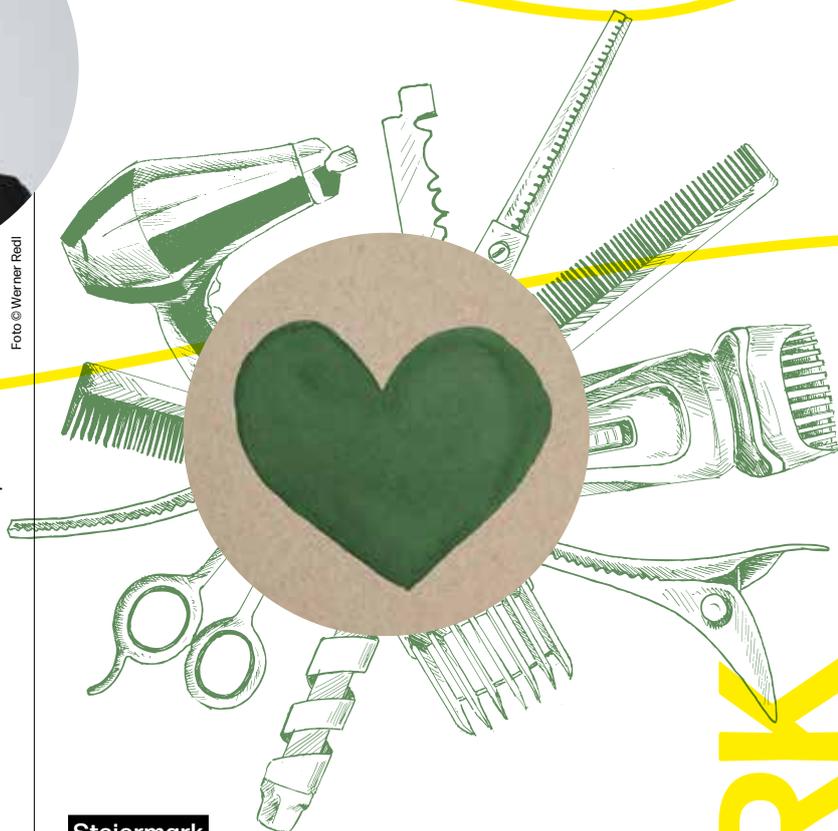
Alexander Geisbauer ist bereits seit 2020 Ausschussmitglied sowie Lehrlingsbeauftragter in der öö. Landesinnung der Friseure. Als Leiter des Familienunternehmens Haircutters Hair Style Service folgte Alexander Geisbauer den Spuren seines Vaters, **Josef Geisbauer**, der das Unternehmen 1980 gründete. Mit einer 43-jährigen Geschichte betreibt das Unternehmen vier Standorte mit insgesamt 26 Mitarbeiter:innen in Traun und Linz.

Der neue Innungsmeister sieht seine Präferenzen in der Unterstützung ausbildender Unternehmen, der Entlastung der Betriebe und der Zukunftssicherung des Handwerks.

Geisbauer dazu bei seinem Interview mit **Katja Ottiger** auf ImSalon: „Im Fokus steht zum einen die Aus- und Weiterbildung. Wir arbeiten in einem zukunftssträchtigen Beruf, der nicht durch Robotik oder Künstliche Intelligenz ersetzt werden kann. Dafür brauchen wir junge Leute und begeisterte Fachkräfte! Hier setzen wir verstärkt auf Image- und Lehrlingswerbung. Dazu gehört auch die Unterstützung der Arbeitgeber- und Ausbildungsbetriebe. Diese gehören klar entlastet. Hier haben wir auch als Innung ein Zeichen gesetzt und den variablen Bestandteil der Grundumlage, der auf der Sozialversicherungsbeitragsgrundlage basiert, mit 2024 deutlich gesenkt. Ein weiterer Punkt ist ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für unsere Mitgliedsbetriebe, sowohl auf fachlicher als auch auf wirtschaftlicher Ebene.“

Neben dem Fachkräfte-Thema sieht Geisbauer die größte Herausforderung in der aktuellen wirtschaftlichen Großwetterlage. Hier lasse sich aber mit Qualität und Know-how einiges machen, ist Geisbauer überzeugt. Dazu setzt er auf die Summe vieler Maßnahmen: Die transformierende Kraft der Digitalisierung anzuerkennen, die nicht nur unsere Arbeitsweise revolutioniert, sondern auch neue Wege in der Kundenkommunikation ermöglicht, ist eine davon.

Auf die Frage welche Eigenschaften ihn auszeichnen meint Geisbauer: „Ich bin Friseur aus Leidenschaft, ich liebe den Umgang mit Kunden und Mitarbeitern. Neben meiner fachlichen Kompetenz sehe ich mit einem betriebswirtschaftlichen Studium die Dinge immer mit zwei Augen. Wirtschaftlich und handwerklich kreativ.“



Steiermark

Events / Frühling

Ich. Mach. Events.

Einen ereignisreichen Frühling gibt es in der Steiermark. Hier unsere Veranstaltungen im Überblick. Selbstverständlich gibt es zeitgerecht die Einladungen.

Frisurenshow mit Varga Hair

Wann? am 15. April

Wo? am Red Bull Ring in Zeltweg

Landeslehrlingswettbewerb

Wann? am 21. April

Wo? im forumKLOSTER in Gleisdorf

Frisurenshow mit Schwarzkopf

Wann? am 6. Mai

Wo? im forumKLOSTER in Gleisdorf

STIERMARK



Facebook



Instagram

KÄRNTEN

Kärnten

Terminübersicht

Save the date

Stammtisch

für die Bezirke Villach, Spittal und Hermagor

Wann? am 11. März

Wo? in Villach

Stammtisch

für die Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg

Wann? am 18. März

Wo? in Völkermarkt

LLWB + Goldene Schere

Unsere nationale Fachjury für den LLWB und das Frisieren um die Goldene Schere bekommt in diesem Jahr Verstärkung auf internationaler Ebene. Wir freuen uns sehr dass wir **Daniel Golz** als Juror für unseren Friseurwettbewerb begeistern konnten.

Wann? am 7. April

Wo? im Casino in Velden

Ausschreibung →



Zwischenprüfung

Ein wichtiger Schritt zur Ausbildung bester Fachkräfte!

Wann? am 27. Mai

Wo? in der FBS Klagenfurt 2

Sommerfest

mit Motivationsredner Achim Rothenbühler, Ehrung langjähriger Unternehmer:innen sowie die legendäre Kärntner Kultband *The Rolletts* mit dem ehem. LIM **Freddy Bein**.

Wann? am 10. Juni

Wo? Rathaus Hof St. Veit an der Glan

Frisurenshow mit Varga Hair

mit Top-Akteur **Cevin Dufen**

Wann? am 9. September

Wo? im Casino in Velden



News. 15
News. 1
News.

Niederösterreich

Friseurerevents

Cevin Dufen rockte in Mödling die Bühne für die Innung NÖ

Rund 80 Besucher:innen nahmen am 27. November in Mödling bei der Veranstaltung der Landesinnung der Friseure Niederösterreich im WIFI teil. Bei einem gemütlichen Come Together mit vorweihnachtlichem Glühwein begrüßte Landesinnungsmeisterin **KommR Silvia Rupp** die Teilnehmer:innen.



Viel zu lernen gab es beim spannenden Vortrag von **Eva Köck-Eripek** vom Image Institut, die erklärte welche überzeugende Wirkung ein authentisches Image als Unternehmer:in haben kann.

Von **VARGA Hair Int.** wurde das Highlight des Events präsentiert - eine erstklassige Bühnenshow von Top-Akteur **Cevin Dufen**. Der mehrfache Award-Träger ist Experte in Sachen Blondbalayage und Make-Up Artist auf höchster Stufe. Nach der Trend-Show tauschten sich die begeisterten Friseur:innen bei Fingerfood und Drinks aus.

Kreatives Feuerwerk in Horn

Trendlooks und Image-Vortrag sorgen für Begeisterung bei der KAO-Trendshow in Horn.

Zahlreiche Friseur:innen folgten der Einladung der Landesinnung am 4. Dezember in den Campus Horn. Dort wurde den Besucher:innen von Speakerin **Eva Köck-Eripek** in einem spannenden Vortrag die Wichtigkeit eines authentischen Images als Unternehmer:in näher gebracht. Danach sorgte Akteur **Paul Wenig** vom J.7 Creative Team für Staunen mit seiner Show zu den aktuellen Winterlooks. Präsentiert von der KAO Salon Division Austria zeigte Paul Wenig Farb- und Schnittneuheiten - kreativ und salontauglich.



Foto: Christian Madlmayr / Varga Hair

Foto: Walter Rupp

16 News.
= News.
News.

Tirol

Veranstaltungen

Ich.
Bin.
Dabei.

Tirol startet mit vielen Veranstaltungen
in den Frühling

Trend-Workshop Frühjahr 2024 in Kooperation mit GLYNT

Von der Zweck- zur Wunschdienstleistung

PROGRAMM

16:00	Registrierung & Einlass
16:30	Eröffnung & Begrüßung Innungsmeister Clemens Happ & Günther Plaickner
16:45	Colour Trends
17:20	Cut Trends
18:00	UpDo & Styling Trends
18:30	Gemeinsamer Ausklang & Netzwerken beim Buffet

Wann? Montag, 11.03.2024, ab 16:00 Uhr

Wo? Wirtschaftskammer Tirol, Innsbruck

Tyrol-Skills
Landes-
lehrlings-
wettbewerb

TYROLSKILLS
Landeslehrlingswettbewerb



Wann? Sonntag, 7. April 2024, ab 08:30 Uhr

Wo? Kurhaus Hall in Tirol

Frühlingsfest der Friseure 2024

Wann? Montag, 15. April 2024, ab 16:00 Uhr

Wo? Villa Blanka, Innsbruck

Salzburg

Landeslehrlingwettbewerb

Ich.
Mach.
Gewinn.



Heuer findet zum ersten Mal ein
Nachwuchsfriseur Event im Europark statt,

wo ihr eure Leistungen einem großen Publikum präsentieren
und darüber hinaus auch noch tolle Preise abstauben könnt.

Wann? 27. April 2024 ab 10:00 Uhr

Wo? Europark Salzburg

1. LEHRJAHR Ich.Mach.Party.

Kreiere in 45 Minuten ein Partystyling ohne Make-up. Alles ist
erlaubt. Let's get the party started.

2. LEHRJAHR Ich.Mach.Avatar.

Mache in 100 Minuten deinen Avatar bühnenreif. Das Hair
Styling und Make-up sollte dem Anlass entsprechend sein.
Vorarbeiten sind nicht erlaubt.

3. LEHRJAHR Ich.Mach.Avantgarde.

Kreiere in 100 Minuten ein Make-up und die passende
Frisur im ausgefallenen Avantgarde Style. Vorarbeiten sind
nicht erlaubt, Haarteile und Haaraufbauten dürfen verwendet
werden. Lass dein Modell kunstvoll erstrahlen.

SONDERGANG Ich.Mach.4 Elemente.

Lass dich durch Feuer, Wasser, Luft und Erde inspirieren und
kreiere in 90 Minuten für dein ausgewähltes Element ein krea-
tives Styling inklusive Make-up. Haarteile und Haaraufbauten
sind erlaubt. Bei diesem Gang darf jeder mitmachen, egal ob
alt oder jung, Lehrling, Schüler, Stylist oder Meister.

Preise: Ihr könnt jeweils Europarkgutscheine im Wert von 500
Euro für den 1. Platz, 250 Euro für den 2. Platz und 100 Euro für
den 3. Platz gewinnen.

Anmeldeschluss 12. April 2024

Frisurenshow mit Hair Haus

Wann? 27. Mai 2024

Wo? SN Saal Salzburg

Freisprechfeier 2024

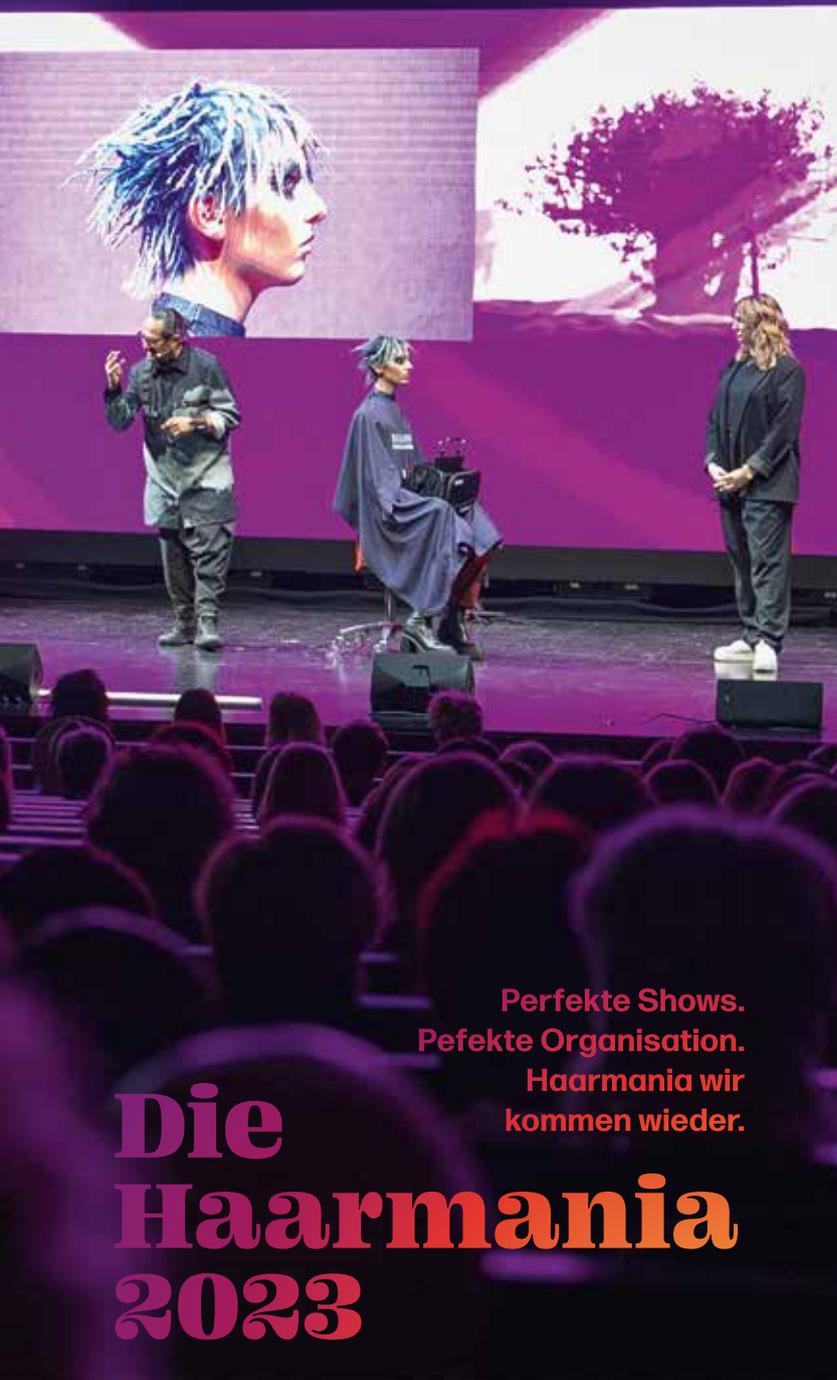
Wann? 16. September 2024

Wo? Kavalierhaus Kleßheim

TIROL

SALZBURG

Ich. Liebe. 17
Haarmania. —



Perfekte Shows.
Pefekte Organisation.
Haarmania wir
kommen wieder.

Die Haarmania 2023

Ein unvergessliches Event für Friseur:innen und Stylist:innen im Festspielhaus Salzburg

Die Haarmania im Oktober 2023 hat alle Erwartungen übertroffen und sich als ein unvergessliches Event für Friseur:innen und Stylist:innen erwiesen. An der Haarmania 2023 nahmen über 1.000 interessierte Fachbesucher teil, während sich mehr als 35 Sponsoren, Aussteller und Partner präsentierten. Die Veranstaltung der Bundesinnung der Friseure, organisiert von JU.connects GmbH, bot beeindruckende Shows, Vorträge und eine informative, begleitende Branchenausstellung. Als Location das Festspielhaus Salzburg zu bekommen, zeigt die Wichtigkeit der Veranstaltung und erweist die verdiente Ehre für die Friseurbranche. Aber am besten wir lassen Bilder sprechen.



Ahoi, Kreativität!

Wie eine gemeinsame Richtung Motivation, Sicherheit und Spaß in den Salon bringt



Gemeinsame Ziele setzen, kreative Freiräume schaffen, ein Umfeld zum „sicher fühlen“ ermöglichen und die positive Energie des Teams nutzen – all das führt zu Spitzenleistungen. Spitzenleistungen die damit beginnen, das Team einzubeziehen.

Doch jeder Salon hat andere Herausforderungen und es ist immer noch sehr *ungewohnt* das Team einzubeziehen. Ungewohnt für die Chef:innen aber auch ungewohnt für die Mitarbeiter:innen.

Mir hilft das Bild von einem Boot um zu visualisieren, wie Teamführung funktioniert und was passiert, wenn jemand in eine andere Richtung rudert oder gar nicht erst im Boot sein möchte.

Wenn wir bei dem Boot Bild bleiben, ist man als Chef:in in der Kapitänsposition und dafür verantwortlich, dass alle wissen wo es hingehen soll und welche Tätigkeiten nötig sind, um dieses Ziel zu erreichen. Außerdem muss noch dafür gesorgt werden, dass alle mitmachen, gemeinsam in eine Richtung blicken und einander unterstützen.

Keine leichte Aufgabe! Hinzukommen natürlich noch die Kunden die bedient werden wollen. Kunden bedienen – Salonabläufe organisieren – Teamführung. Niemand kann sich dreiteilen und alles braucht Aufmerksamkeit.

Jedoch wird es für die Chef:innen tatsächlich einfacher, wenn es gelingt das Team miteinzubeziehen.

Die Salonführung wird leichter und angenehmer, wenn alle im Team verstehen welchen Beitrag auch ungeliebte Tätigkeiten (Geschirrspülen, putzen, Handtücher zusammenlegen etc.) zum Salonerfolg beisteuern. Den Sinn einer Tätigkeit zu erkennen, setzt Motivation frei und dann gehen diese Dinge zuverlässiger und mit weniger Widerwillen von der Hand.

Ist jeder im Team mit den Arbeitsabläufen vertraut und erkennt den Sinn der Tätigkeiten, entsteht zum einen das Gefühl der Sicherheit (ich weiß was zu tun ist) und zum anderen das Gefühl der Zugehörigkeit (was ich tue ist wichtig) außerdem entsteht Spaß im miteinander.

Dadurch entsteht nicht nur ein effektiver Workflow der die Chefs entlastet, sondern auch eine inspirierende Umgebung für die kreative Entfaltung.

Die Friseure sind das Herzstück des Salons.

Salons die ihren Mitarbeiter:innen das Mitgestalten der Salonabläufe ermöglichen, die eine positive Fehlerkultur pflegen und auf individuelle Förderung und regelmäßige Feedbackgespräche setzen, haben ein Team welches gerne mit im Boot sitzt und motiviert bleibt.

Der erste Schritt dahin beginnt jedoch immer bei einem selbst mit der Frage: bin ich überhaupt bereit, mein Team einzubeziehen und damit auch Vorschläge zu hören, die mir nicht gefallen?

Einfach mal nachwirken lassen 😊



In ihrem Salon 179 geht **Julia Soraperra** neue Wege, und das nicht nur, was Haarschneidetechniken und Serviceangebote angeht. Die junge Unternehmerin arbeitet bei Arbeitsspitzen salonübergreifend mit anderen Friseurinnen und Frisuren zusammen und hilft auch selbst in den Salons anderer Betriebe aus, wenn Not am Mann oder der Frau ist.

Ich denke, bevor jeder seinen eigenen Salon hat und als Einzelkämpfer agiert, wäre es sinnvoller, sich irgendwie zusammen zu tun. Ich habe mir schon ab und zu Friseurinnen von anderen Salons ausgeliehen, wenn bei mir viel los war, und das war auch für die Friseurinnen eine tolle Erfahrung. Aber ob das die Lösung für den Fachkräftemangel ist, weiß ich nicht.

Sie bieten eine breite Palette von Services an und sind selbst auch Make-up-Artistin. Was braucht es heutzutage, um sich gegen Mitbewerber durchzusetzen und als Friseurunternehmerin erfolgreich zu sein?

Genau, ich bin ausgebildete Make-up-Artistin, habe die Ausbildung aber hauptsächlich aus eigenem Interesse gemacht. In unserem Beruf kann jeder sich selbst entfalten und weiterbilden. Wir heben uns mit speziellen Angeboten wie Eishaarversiegelung, heißer Schere und Calligraphy Cut hervor. Das macht den Friseurbesuch zu etwas Besonderem und macht nicht nur den Kunden, sondern auch uns große Freude. Ich glaube, die Vielfältigkeit ist entscheidend.

Was sind Ihre Ziele für die nächsten fünf Jahre? Wie möchten Sie sich selbst und Ihren Salon weiterentwickeln?

Ich mache meine Pläne nicht zu weit im voraus, da sich alles schnell ändern kann. Ich glaube auch, dass man sich ständig ändert und die Zeit rennt. Wo ich mit meinem Team in fünf Jahren stehe, weiß ich nicht, aber ich bin mir sicher, es wird toll.

Der Neid bringt uns nicht weiter

Sie führen einen Salon mit zwei Mitarbeiterinnen und einem Lehrling in Mieming. Was sind derzeit für Sie die größten Herausforderung für junge Unternehmerinnen in der Friseurbranche?

Aktuell ist es als junge Unternehmerin wirklich eine Herausforderung, nicht in ein Burn-out zu rutschen. Man möchte es allen recht machen: den Mitarbeitern, den Kunden und dann noch die Anforderungen von Social Media. Es ist ein 24/7-Job. Besonders als Selbstständige fühlt man das. Die sogenannte Work-Life-Balance ist oft mehr Theorie als Praxis, gerade für uns Chefinnen. Wir müssen darauf achten, dass unser Unternehmen so läuft, dass wir trotz weniger Stunden unseren Mitarbeitern einen guten Lohn zahlen können. Das Risiko, in ein Burn-out zu geraten, ist gerade für junge Frauen wie mich, die überdurchschnittlich viel arbeiten, sehr hoch, vor allem in der Anfangsphase.

Vor kurzem kam es zu einer kurzfristigen Zusammenarbeit mit Jeanine Lutz, Friseurmeisterin mit einem Salon in Thaur, die Ihnen dabei half, eine große Hochzeitsgesellschaft zu stylen. Wie kam es dazu?

Die Zusammenarbeit mit Jeanine war super. Ich habe das auch schon mit anderen Friseurinnen gemacht. Wir haben so viele Anfragen für Hochzeiten, dass ich das mit meinem Team alleine nicht stemmen kann. Es ist wirklich cool, wenn viele Friseurinnen an einem Tag zusammenarbeiten und eine ganze Hochzeitsgesellschaft stylen. Das ist eine Win-Win-Situation für alle. Wir tauschen uns offen aus und teilen verschiedene Erfahrungen. Ich rufe auch oft bei bekannten Salons an und frage um Rat. Jeder hat mir bisher weitergeholfen. Ich finde, wir sollten alle zusammenarbeiten. Nicht jeder ist dafür offen, aber der gegenseitige Neid bringt uns nicht weiter. Die Zeiten haben sich geändert, es gibt viel zu tun und zu wenige Friseurinnen. Deshalb finde ich es toll, wenn andere Friseure in meinem Salon aushelfen oder ich bei anderen aushelfen kann. Wir planen auch schon gemeinsame Schulungen und Events, denn wir sind ja alle sehr kreativ.

Wären solche salonübergreifende Kooperationen für Sie ein Zukunftsmodell, mit dem man dem Fachkräftemangel etwas entschärfen und Auslastungsspitzen gemeinsam bewältigen kann?



Ich. Mach. Mit.

Die Werbelinie wird von allen Bundesländern getragen und macht uns Friseure sichtbar. Ein paar Beispiele gefällig:



Bundesinnung Friseure
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien, Österreich

T +43 5 90 900 3249
F +43 5 90 900 113249
friseure@wko.at
www.friseure.at